

Es ist zu erwarten, dass Transformatorenöl, das in ungeöffneten Fässern oder IBC bei nachfolgend genannten Bedingungen mindestens zwei Jahre gelagert werden kann und weiterhin die Spezifikation erfüllt.

Fässer oder IBC sollten in geschlossenen Räumen gelagert werden, geschützt vor Regen, Schnee, Schmutz und direkter Sonneneinstrahlung.

Es wird empfohlen, die Fässer in horizontaler Position zu lagern.

Wichtig ist, die Fässer geschlossen zu halten um eine Kontamination von polaren oder oberflächenaktiven Verbindungen, Wasser und mechanischen Verunreinigungen zu vermeiden, damit die dielektrischen Eigenschaften des Öls nicht beeinflusst werden.

Es besteht auch bei geschlossenen Gebinden und Temperaturschwankungen immer die Gefahr der Wasseraufnahme bzw. Schwitzwasserbildung, insbesondere bei Lagerung in IBC.

Um die Überlagerung der Produkte zu vermeiden, hat sich die Anwendung des FiFo-Verfahrens (First in – First out) bewährt.

Unter optimalen Bedingungen ist zu erwarten, dass die spezifizierten Eigenschaften über einen weit längeren Zeitraum eingehalten werden können. Generell ist es empfehlenswert, die Lagerzeit von Isolierölen so kurz wie möglich zu halten.

Die Bedingungen der Lagerung von Isolierölen haben einen größeren Einfluss auf die Produktqualität als die Dauer der Lagerung. Insofern ist es ohne Kenntnis der Lagerbedingungen nicht möglich, die grundsätzliche Haltbarkeit des Produkts zu benennen.

Sollten Bedenken hinsichtlich der Produktqualität bestehen, wird vor der Verwendung eine Analyse des Wassergehalts und Durchschlagspannung empfohlen.